

HEROSOPASU

USV RB Kern GWH Grundner Putze SIEBING

86. Ausgabe

11/2006

23.9.2006

VEREIN-i-GSCHAUT

40 Jahre USV Siebing !

Klares 3:0 gegen St. Anna/A.!

Gegen die Torfabrik der Liga (24 Treffer in 6 Spielen) wurde ein souveräner Sieg herausgespielt.

Mit **Hof** (konnte letzte Runde den Tabellenführer Söchau mit 4:3 schlagen) kommt heute eine weitere starke Mannschaft nach Siebing.

VOR-i-GSCHAUT

Samstag, 23.9., 16:00 Uhr: **Siebing – HOF**, 14:00 Uhr Ib SR: Bihar (Schleich)

▶▶▶ Matchballspende: ZÜRICH VERSICHERUNG - Hubert Sixt, Siebing

Sonntag, 1.10., 17:00 Uhr: **KIRCHBERG - Siebing**

Samstag, 7.10., 16:00 Uhr: **Siebing – DEUTSCH GORITZ**, **Vorspiel Ib** geg. Klöch um 14:00 Uhr!

Z`RUCK-i-G`SCHAUT

Siebing – St. Anna/A. 3:0 (2:0)

Tore: Mario Komar (14.), Mario Handy (24.), Kreso Blagus (76. Elfm.)

SR: Alfred Kislick (Hanspeter Leykauf)

Vor guter Kulisse startete Siebing wie aus der Pistole geschossen und erarbeitete sich Chance um Chance (2 x Mario Komar, Kreso Blagus), ehe Komar seine dritte Möglichkeit zum hoch verdienten 1:0 nutzte. Auf schwierigem Terrain setzte unsere Mannschaft ihren Sturmflug fort und das 2:0 durch Mario Handy, nach feiner Vorarbeit von Dominik Ebner, war die logische Folge. St. Anna, die Elf mit den meisten erzielten Toren, bemühte sich redlich, kam aber über Detailerfolge nicht heraus, weil unsere Spieler nicht nur spielfreudig agierten, sondern auch konsequent verteidigten. Goalgetter Daniel Koller war bei Peter Prapotnik in besten Händen und konnte dadurch seine Gefährlichkeit an diesem Tag nie ausspielen.

ZACH PARKETT, Siebing

SPORT ÜBERBACHER, Leibnitz

AUTOHAUS HIEBAUM, St. Stefan/R.

Nach dem Wechsel kontrollierten wir Ball und Gegner, allein die nötige Konsequenz vor dem Tor ließ zu wünschen übrig. Zwei Mal vergab Robert Hernet (nach Vorarbeit von Komar bzw. toller Aktion von Gerhard Kupfer), ehe Kreso Blagus einen Elfer zum beruhigenden 3:0 souverän verwandelte. Mario Handy wurde zuvor nach energischem Antritt im Strafraum zu Fall gebracht!

Ein sicherer Sieg wurde in der Folge nach Hause gespielt und damit Tuchfühlung zur Spitze wieder hergestellt!

FAZIT: Eine geschlossenen Mannschaftsleistung gepaart mit viel Laufbereitschaft!

Spieler der Runde: Peter Prapotnik

Tabelle								
Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1	Söchau	7	5	1	1	21:10	11	16
2	St. Margarethen/R.	7	4	3	0	12:1	11	15
3	Hof	7	5	0	2	21:11	10	15
4	Usv Siebing	7	4	2	1	14:9	5	14
5	St. Anna/A.	7	4	1	2	24:12	12	13
6	Nestelbach	7	4	0	3	19:16	3	12
7	Deutsch Goritz	7	3	2	2	12:17	-5	11
8	Mühldorf	7	2	3	2	14:11	3	9
9	Pircha	7	2	2	3	13:11	2	8
10	Kirchberg/R.	7	2	1	4	11:16	-5	7
11	Eichkögl	7	2	0	5	14:22	-8	6
12	Riegersburg	7	2	0	5	7:16	-9	6
13	Bairisch Kölldorf	7	1	1	5	8:24	-16	4
14	Klöch	7	1	0	6	7:21	-14	3

Tabelle Ib

Tabelle								
Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
1	Pircha	3	2	0	1	9:9	0	6
2	St. Margarethen/R.	2	1	0	1	10:4	6	3
3	Usv Siebing	1	1	0	0	7:1	6	3
4	Hof	2	1	0	1	12:7	5	3
5	Klöch	2	0	0	2	3:20	-17	0

SPRUCH: Willst du glücklich werden, dann mehre nicht den Besitz, sondern mindere die Wünsche.

BÄCKEREI ALTENBURGER
St. Nikolai/Dr.